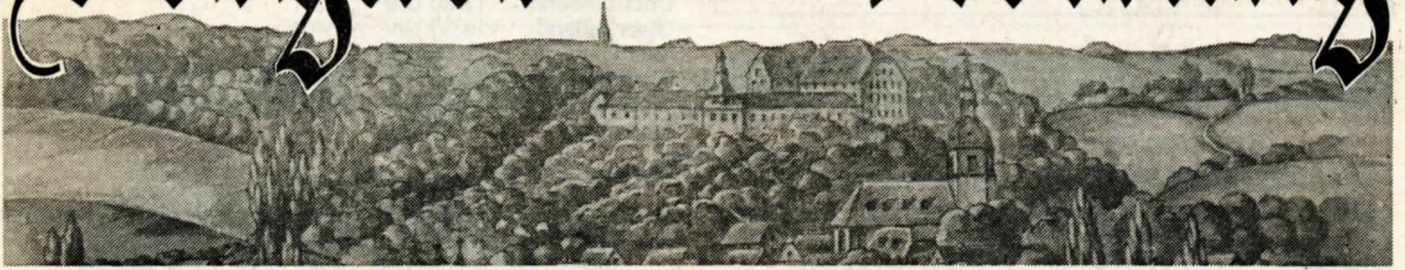


# Bergaer Zeitung



Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Jahrgang 6

Donnerstag, den 13. April 1995

Nummer 8

## Kufstieg in die Landesklasse ist geschafft

Die erfolgreiche Kegelmannschaft des  
FSV Berga



( von rechts nach links)

Rolf Rohn, Uwe Linzner, Rene' Mittag, Karsten Sobolewski,  
Michael Schubert, Thomas Linzner, Horst Linzner



Die nächste Ausgabe der Bergaer Zeitung  
erscheint am 28. April 1995  
Redaktionsschluß ist Donnerstag, der 20.4.1995  
bis 12.00 Uhr im Rathaus.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Offenlage der 1. Änderung des Bebauungsplanes »Am Baumgarten«

Der Stadtrat der Stadt Berga hat am 4.4.1995 über den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes »Am Baumgarten« beschlossen.

Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan und Begründung liegt

vom 20.4.1995 - 5.5.1995  
im Rathaus der Stadt Berga

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Planunterlagen mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, Begründung und Grünordnungsplan können jeweils

Montag	von 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag	von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Bedenken und Anregungen zum Entwurf können während der Auslegungsfrist bis 5.5.1995 schriftlich an die Stadtverwaltung Berga, Markt 2 oder zur Niederschrift im Rathaus Berga vorgebracht werden.

Hinweis:

Der Stadtrat der Stadt Berga hat erklärt, daß mit der Bebauung des Wohngebietes ein dringender Wohnbedarf der Bevölkerung gedeckt werden soll. Hier erfolgt dementsprechend eine verkürzte Auslegung nach § 2 (3) BauGB-MaßnG.

gez. Jonas  
Bürgermeister

### Einladung für die Einwohnerversammlung

Am 20.4.1995 findet in Berga um 19.00 Uhr im Klubhaus eine Einwohnerversammlung aller Grundstückseigentümer statt, die in dem jeweiligen Stadtgebiet (Bahnhofstraße, Brauhausstraße, Gartenstraße, Rob.-Guezou-Straße, Am Markt) über ein bebaut Grundstück verfügen bzw. ein Grundstück im Eigentum haben, das bebaut werden kann.

Thema der Einwohnerversammlung ist die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen nach § 7 a des Kommunalabgabengesetzes (wiederkehrende Beiträge)

Nähere Informationen dazu sind in Ausgabe Nr. 5 der Bergaer Zeitung vom 3. März 1995 veröffentlicht.

gez. Jonas  
Bürgermeister

## Informationen aus dem Rathaus

### Jugendbeiratswahl am 23. April 1995

Zur Jugendbeiratswahl am 23.4.1995 wird für den Transport der Jugendlichen aus den Ortsteilen ein Bus eingesetzt. Dieser fährt von den Bushaltestellen der Ortsteile zum Klubhaus Berga und zurück.

### Abfahrtszeiten:

Tschirma	13.00 Uhr	
Clodra	13.15 Uhr	Haltestelle im Ort
Dittersdorf	13.15 Uhr	
Zickra	13.20 Uhr	
Markersdorf	13.30 Uhr	
Untergeißend.	13.30 Uhr	
Obergeißend.	13.35 Uhr	
Kleinkundorf	13.40 Uhr	
Wolfersdorf	13.45 Uhr	am Teich
Wernsdorf	13.50 Uhr	Unterdorf und Oberdorf
Albersdorf	13.50 Uhr	

Die Rückfahrt erfolgt im Anschluß ab ca. 14.00 Uhr.

Nachfolgend aufgeführte Jugendliche haben sich als Kandidat zur Wahl des Jugendbeirates aufgestellt.

### Stimmzettel zur Jugendbeiratswahl

der Stadt Berga / Elster am 23.04.1995

Brauer, Thomas geb. 30.03.1977	Wolfersdorf	Ortsstr. Nr. 99	<input type="radio"/>
Franke, Mario geb. 11.05.1978	Wolfersdorf	Ortsstr. Nr. 54	<input type="radio"/>
Görler, André geb. 14.07.1978	Clodra	Ortsstr. Nr. 39 A	<input type="radio"/>
Gutjahr, Marcel geb. 23.12.1980	Wolfersdorf	Ortsstr. Nr. 101	<input type="radio"/>
Jacob, Romy geb. 30.09.1977	Wolfersdorf	Ortsstr. Nr. 63	<input type="radio"/>
Knüppel, Marcus geb. 29.05.1975	Berga	Buchenwaldstr. 7	<input type="radio"/>
Lippold, Petra geb. 02.03.1979	Untergeißendorf	Dorfstr. Nr. 5	<input type="radio"/>
Lunkwitz, Corinna geb. 08.07.1977	Berga	Poststr. 15	<input type="radio"/>
Maruszczak, Yvonne geb. 29.07.1977	Berga	Poststr. 2	<input type="radio"/>
Nertlich, Uwe geb. 07.06.1981	Wolfersdorf	Ortsstr. Nr. 90 a	<input type="radio"/>

Jeder Jugendliche hat eine Stimme

## Wir gratulieren

### Zum Geburtstag

am 5.4.	Frau Johanna Reichel	zum 79. Geb.
am 6.4.	Frau Olga Frank	zum 82. Geb.
am 6.4.	Herrn Werner Jacob	zum 71. Geb.
am 7.4.	Frau Irma Bräunlich	zum 82. Geb.
am 7.4.	Frau Johanna Wünsch	zum 70. Geb.
am 7.4.	Frau Ilse Büttner	zum 83. Geb.
am 7.4.	Frau Elisabeth Lippold	zum 89. Geb.
am 9.4.	Frau Martha Schlegel	zum 98. Geb.
am 11.4.	Herrn Bruno Kaufmann	zum 93. Geb.
am 11.4.	Frau Else Kempf	zum 76. Geb.
am 13.4.	Herrn Helmut Stephan	zum 80. Geb.
am 13.4.	Frau Ruth Igel	zum 73. Geb.
am 13.4.	Frau Ursula Fülle	zum 74. Geb.
am 15.4.	Frau Johanna Hoffmann	zum 74. Geb.
am 15.4.	Herrn Fritz Heinrich	zum 74. Geb.



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst

April 1995

Do.	13.4.	Dr. Brosig
Fr.	14.4.	Dr. Brosig
Sa.	15.4.	Dr. Brosig
So.	16.4.	Dr. Brosig
Mo.	17.4.	Dr. Brosig
Di.	18.4.	Dr. Frenzel
Mi.	19.4.	Dr. Frenzel
Do.	20.4.	Dr. Brosig
Fr.	21.4.	Dr. Brosig
Sa.	22.4.	Dr. Brosig
So.	23.4.	Dr. Brosig
Mo.	24.4.	Dr. Brosig
Di.	25.4.	Dr. Frenzel
Mi.	26.4.	Dr. Brosig
Do.	27.4.	Dr. Brosig
Fr.	28.4.	Dr. Brosig
Sa.	29.4.	Dr. Brosig
So.	30.4.	Dr. Brosig

Praxis Dr. Frenzel, Bahnhofstr. 20, Tel. 20796

Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig, Am Markt 1, Tel. 25647, Puschkinstr. 20, Tel. 25640

## Kindergartennachrichten

### Kindergarten »Am Wald« Berga

#### Bemalen von Osteranhängern

Ein herzliches Dankeschön möchten wir, die Kinder der mittl. - ält. Gruppe und Erzieherinnen des Kindergartens »Am Wald« den Frauen des Frauenzentrums in Berga sagen.

Am 21.3.95 wurden wir zum Bemalen von Osteranhängern eingeladen und dies war nicht das erste Mal, daß wir bei ihnen zu Gast sein durften.

Sehr freundlich empfing uns Frau Reißig und ihre Mitarbeiterin Frau Just und ein liebevoll gedeckter Tisch, der sogar für jedes Kind selbstgebackene Osterplätzchen bereithielt, wartete auf uns. Mit viel Eifer und Freude bemalte jedes Kind einige Formen nach seinen Vorstellungen und nahm diese stolz mit nach Hause.

Als große Überraschung wurde uns noch ein schön geschmückter Osterstrauß überreicht, der in unserem Haus schon viel Bewunderung fand.

Für die viele Mühe bei den Vorbereitungen und Unterstützung bedankten sich die Kinder mit einem Frühlingslied, verbunden mit dem Wunsch auf ein baldiges Wiedersehen im Frauenzentrum und weiter gute Zusammenarbeit.

## Vereine und Verbände

### FSV Berga

#### 1 Jahr Sportlerheim

Aus diesem Anlaß findet am Sonntag, 23.4.1995 um 14.00 Uhr ein Preisskat für Vereinsmitglieder statt.  
Einsatz: 8.00 DM.

Anmeldung und Zahlung des Einsatzes bei Rudi Klose

#### Abtl. Kegeln

##### Spielsaison 1994/95

Der FSV Berga krönte seine hervorragenden Leistungen der Spielsaison 1994/95 mit dem Aufstieg in die 2. Landesklasse.

Nach dem Gewinn des Kreismeistertitels stand für den FSV Berga als nächste Höhepunkt am 25. März 1995 in Saalfeld das Aufstiegsturnier zur 2. Landesklasse an. Dafür hatten sich 22 Kreismeister des Landes Thüringen qualifiziert.

Die besten 16. Mannschaften konnten sich an diesem Wochenende den Aufstieg in die 2. Landesklasse sichern.

Als die Bergaer Kegler am Samstagnachmittag an den Start gingen, hatten die ersten 6 Mannschaften ihr Spiel bereits beendet. In der modernen Kegelhalle von Saalfeld begannen 6 Mannschaften im Blockstart ihren Wettkampf.

Schon der Anfangsstarter des FSV I, Uwe Linzner, 373 LP, hatten mit den Tücken der Kunststoffbahn zu kämpfen. Auch Thomas Linzner, 380 LP und René Mittag, 363 LP, mühten sich redlich auf der schwer zu spielenden Kegelbahnanlage.

Als erster kam Michael Schubert mit 393 LP in die Nähe der 400 Holzmarke. Nachdem Karsten Sobolewski 399 LP die Marke noch um 1 Holz verfehlte, schaffte diese dann Schlußstarter Rolf Rohn mit 401 LP. Mit dem Gesamtergebnis von 2309 Holz belegte der FSV Berga I nach dem ersten Wettkampftag den 7. Platz.

Damit mußte am Sonntag nur noch eine Mannschaft von insgesamt 10 Teams unter dem Ergebnis der FSV I bleiben. Am Ende waren es dann 7 Vertretungen, so daß die FSV Berga I zum Schluß den 10. Platz belegte und sich damit den Aufstieg in die 2. Landesklasse erkämpfte.

#### Endstand:

1. SV 1956 Großkochberg	2383 Holz
2. PSV Gera II	2365 Holz
3. Weimar	2355 Holz

10. FSV Berga I 2309 Holz

#### Einzelergebnisse FSV I:

U. Linzner 373; Th. Linzner 380; R. Mittag 363; M. Schubert 393; K. Sobolewski 399; R. Rohn 401

Ersatzspieler: Horst Linzner

Bei dieser Gelegenheit möchte sich die Mannschaft bei ihren Angehörigen, unter denen auch Sportfreunde des TSV 1890 Waltersdorf waren, für ihre Unterstützung bedanken.

Nun hoffen die Bergaer Kegler auf den Bau einer neuen Kegelstätte, da die Kegelbahn in der Stadthalle nicht mehr den Wettkampfbedingungen entspricht.

Deshalb muß der FSV Berga I in der Spielsaison 1995/96 zu ihren Heimspielen nach Waltersdorf ausweichen.

### Abt. Fußball A-Junioren

#### Berga - Lobenstein 4:0 (2:0)

Gegen die im Vorderfeld platzierten Gäste spielte unsere Mannschaft ohne Respekt. Mit ansehnlichen Aktionen wurde ständig Tempo und Druck gemacht. So ergaben sich zahlreiche Einschußmöglichkeiten, die zunächst ungenutzt blieben. Als die Lobensteiner (30. Min.) den Ball in ihrem 5m-Raum nach einer turbulenten Szene nicht wegbekamen, drückte Vogt das Leder über die Linie. Nach einem Zuspiel von Pfennig durch den Gästestrafraum 7 Minuten später, gelang wiederum Vogt der 2. Treffer zur verdienten Halbzeitführung. Lobenstein kam nach dem Seitenwechsel etwas stärker auf und Bergas Schlußmann Fröbisch wurde mehrmals ernsthaft geprüft. Einen Freistoß über die Bergaer Mauer und zwei gefährlichen 16-Meter-Schüssen parierte er prächtig.

Berga ließ sich aber nicht einschnüren und spielte couragiert weiter.

Nach Eckball von Hamdorf erzielte eine Viertelstunde vor Schluß erneut Vogt mit herrlichem Kopfball seinen 3. Treffer. Die Gäste rückten nun weit auf und Hamdorf konnte einen Alleingang zum klaren Bergaer Sieg mit dem 4. Tor abschließen. Aus einer sonst überzeugenden Bergaer Mannschaft verdienten sich D. Zuckmantel mit seiner läuferischen und übersichtlichen Spielweise im Mittelfeld, der 3fach-Torschütze Vogt, Alexander sowie Torhüter Fröbisch, A. noch Bestnoten.

#### Aufstellung:

Fröbisch, A. Voigt, Herold, Gläser, M. Zuckmantel, Reich, D. Zuckmantel, Heinrich, Pfennig, Hamdorf, A. Vogt.



**C-Junioren****FC Greiz - Berga 3:0 (1:0)**

Ersatzgeschwächt konnte man dem FC kaum gefährlich werden. Trotzdem bemühte sich die Mannschaft um ein achtbares Ergebnis. Bis zur Halbzeit ließ man nur einen Gegentreffer zu. Die spielerisch überlegenen Greizer scheiterten immer wieder am überlegenden Torhüter K. Tetzlaff. Bei den drei Gegentoren war er allerdings machtlos.

Wenn alle Spieler begreifen und einsehen, daß Fußball mit solidem Einsatz geprägt ist, dann müßte auch in Zukunft eine Leistungssteigerung möglich sein.

**Aufstellung:**

Tetzlaff, Köhler, Schneider, Hille, Grötsch, M. Steiner, Hoffrichter, Rohde, Rausch, N. Steiner, Kästner, Vollrath

**B-Jugend****Berga : Auma 1:0 (0:0)**

Ein hochverdienter Sieg für unsere Jungen. Bei den vielen klaren Chancen hätte das Ergebnis höher ausfallen müssen. Schon in den ersten 10 Minuten drei gute Einschußmöglichkeiten für Hoffrichter, Rehwalld und Grimm.

Auma hatte in der ersten und zweiten Hälfte jeweils eine Torchance. Ansonsten konnte die Bergaer Abwehr überzeugen. Die 2. Hälfte begann wie die erste, regelmäßige Tormöglichkeiten für uns. Es war schon zum Verzweifeln, was alles vergeben wurde. Mitte der 2. Hälfte aber das erlösende 1:0, als Rehwalld eine Freistoßflanke von Zuckmantel einköpfte. Danach noch zwei schöne Schüsse, einmal von Bergner an die Latte und von Lenk knapp übers Tor. Es gab noch viele turbulente Szenen vor dem Aumaer Tor, aber Treffer wollten nicht fallen. Die besten Leistungen an diesem Tag boten Michael, der in der Abwehr nichts anbrennen ließ und Lenk als rechter Verteidiger.

**Aufstellung:**

Tetzlaff, Lenk, Seiler, Michael, Held, Siegel, Bergner, Rohde, Grimm, Rehwalld, Hoffrichter, D. Zuckmantel, Hofmann

**Berg'schen Carnevalvereins 1965 e. V.****Vorstandswahl**

Am 25.3.1995 fand in den Vereinsräumen des BCV die Wahlversammlung statt. Nach einer kurzen Einschätzung der letzten 2 Jahre durch den Präsidenten des BCV, Herrn Bernd Polster, wurde der neue Vorstand für die kommenden 2 Jahre gewählt.

Der neue Vorstand des BSV



Heinke Linzner (Schriftführer); Anett Kaiser (Vizepräsident); Heinz Wittek; Bernhard Löffler (Schatzmeister); Bernd Polster (Präsident) (von links)

**FFW Berga****Maibaumaufstellen**

Achtung, die Feuerwehr lädt ein

Am 30.4.95

ab 10.00 Uhr Frührschoppen auf dem Festplatz am Klubhaus

ab 13.00 Uhr

Festplatzbetrieb

- mit Programm der Kindergärten

- Auftritt der Kindertanzgruppe

15.00 Uhr

Stellen des Maibaums

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

20.00 Uhr

Maitanz in der Gaststätte »Schöne Aussicht«

Kartenvorverkauf in der Gaststätte bei Frau Bieringer, Preis 5,00 DM.

**FFW Berga****Feuerwehr-Verein****Jahreshauptversammlung**

Am 4. März 1995 luden der Feuerwehrverein und die Einsatzgruppe zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung in die Gaststätte »Schöne Aussicht« ein. Nach der Begrüßung der Kameraden und des Bürgermeisters wurde des verstorbenen Kameraden Günter Siomon durch eine Schweigeminute gedacht. Dann übergab der Vereinsvorsitzende Hofmann das Wort an den Wehrrührer Günter Trampel zum Rechenschaftsbericht 1994.

In seinem Bericht wurden besonders geleistete Einsätze hervorgehoben. Er dankte den Kameraden dafür, daß trotz personeller Schwierigkeiten die Wehr einen hohen Ausbildungsgrad besitzt und diesen auch anwendet. Kamerad Horst Linzner würdigte die Arbeit des Katastrophenzuges und bringt Beispiele aus dessen Einsätzen. Der Bürgermeister geht in seinem Beitrag auf die 1995 zu leistenden Aufgaben ein.

Ein Rüstwagen RW 1 ist bestellt, für den Neubau der Garagen fehlt noch die Mittelzusage vom Kreis, zukünftig soll es im Großkreis Greiz 7 Stützpunktwehren inklusive Berga geben. Im Jahre 1994 lag der Schwerpunkt auf der Ausrüstung der Ortsteilwehren Berga's. Bemängelt wurde von ihm, die schulische Ausbildung ist stark zurückgegangen. Wir müssen wieder mehr Kameraden zu Lehrgängen schicken (Problem Freistellungen durch Arbeitgeber). Weiter nahm er zu personellen Fragen (Wehrrührer) Stellung und erklärte, er werde notfalls von seinem Recht Gebrauch machen und einen Wehrrührer berufen. Der Stadtbrandmeister Hartmut Trautloff ging auf die Problematik der Nachwuchsgewinnung und der Jugendfeuerwehr ein. Abschließend wurden vom Bürgermeister Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen.

Die Kameraden Günter Geßner und Karl Radde erhielten das goldene Ehrenzeichen der Feuerwehr am Bande für 40 Jahre treue Dienste, der Kamerad Hofmann das silberne Ehrenzeichen der Feuerwehr am Band für 25 Jahre treue Dienste.

Nach einer kurzen Pause wurde die Versammlung mit dem Rechenschaftsbericht des Vereines fortgesetzt. Aktivitäten wie Gratulationen bei älteren Jubilaren unseres Vereines, Versicherungsfragen des Vereines und seiner Mitglieder, Termine beim Notar, Maibaumstellen und Maifeier, Glückwünsche bei der Einweihung des neuen Sportlerheimes des FSV und des neuen Clubraumes des BCV, Absperren beim Radrennen, Spritzenfest am 8. Oktober 94, Mitarbeit beim Treffen der Partnerstädte in Berga und vieles mehr kennzeichneten die Arbeit des Vereines 1994. Nach dem Rechenschaftsbericht durch den 1. Vorstand Kamerad Hofmann gibt der Schatzmeister des Vereines seinen Kassenbericht. Die Kassenprüfer Kamerad Klaus Schefel und Alfred Gummich bestätigten eine ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung, so daß die Mitgliederversammlung dem Schatzmeister und den Kassenprüfern Entlastung für das Jahr 1994 geben konnten.



Anschließend wurden 4 neue Vereinsmitglieder aufgenommen und neue Kassenprüfer für das Jahr 1995 bestätigt. Einstimmig wurden die Mitgliedsbeiträge für 1995 beschlossen und der Kamerad Karl Radde als Ehrenmitglied aufgenommen. Weiter wurde der Kamerad Hubert Trautloff als beratendes Mitglied in den FWV-Vorstand gewählt und der Einsatzgruppe als Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung vorgeschlagen. Als beratendes Mitglied im Vorstand und Vertreter für Frauenfragen im Verein wurde die Kameradin Marion Trampel gewählt.

Im Punkt Verschiedenes ging Kam. Hofmann auf die im Jahre 1995 vor uns stehenden Aufgaben ein.

#### Schwerpunkte werden sein:

- Weiterführung der Glückwünsche und Ehrungen anlässlich entsprechender Jubiläen unserer Mitglieder,
- Aufstellen des Maibaumes mit kleinem Programm und Maitanz in der Gaststätte »Schöne Aussicht«
- Spritzenfest am 10. Juni 1995 am Gerätehaus und Spritzenball in der »Schönen Aussicht«
- Organisation und Durchführung des Vereinsballes am 16.09.1995 in der Trägerschaft der Stadt Berga,
- Kameradschaftsabend und Jahresabschluß am 09.12.1995 in der »Schönen Aussicht«

### VdK - OV Berga

#### Nächste Mitgliederversammlung

Am Montag, dem 24.4.1995 findet um 15.00 Uhr unsere nächste Mitgliederversammlung in der Gaststätte »Schöne Aussicht« statt.

Alle Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

#### Themen:

- VdK - Informationen
- Vortrag »Gesund im Alter«
- Busausfahrt am 13.5.95, Teilnehmerliste liegt aus und Betrag wird kassiert.

Liebe VdK-Mitglieder, wir laden herzlich ein zu unserer Busausfahrt am Sonnabend, d. 13.5.1995 nach Falkenhain.

Abfahrt: 12.30 Uhr an der Eiche in Berga

Leistung: Fahrt in modernem Reisebus

- Kaffeetafel mit Kuchen und zwei Tassen Kaffee
- Buntes Unterhaltungsprogramm mit Fred Schmitt vom »Oberhofer Bauernmarkt«
- Bei schönem Wetter, kleine Führung durch den Falkenhainer Park
- Es besteht die Möglichkeit zum Tanz und zu einem gemütlichen Abendessen nach Karte (Bezahlung jeder selbst)

Preis incl. MwSt pro Person 40,00 DM.

Ab 25.4.95 liegt die Teilnehmerliste in der Stadtapotheke Berga aus.

## Aus der Heimatgeschichte

### Die »Gustel von Blasewitz«

#### Nachkommin eines Culmitzer Gastwirts

Der große deutsche Dichter Friedrich Schiller hat in »Wallensteins Lager« den Namen »Gustel von Blasewitz« unsterblich gemacht. Etwas umgewandelt, wurde diese Stelle seines Dramas in der Form »Potz Blitz! Das ist ja die Gustel von Blasewitz!« zum geäußerten Wort.

Nur wenige werden wissen, daß diese Gustel von Blasewitz ein reales Vorbild hatte, also keine bloße Erfindung des Dichtergenie ist. Literaturhistoriker fanden heraus, daß Schiller hier den Namen der jungen Gastwirtin Johanne Justine Segedin (1763 - 1856), seit 1787 verheiratet mit dem Dresdener Advokaten und Ratsherrn Christian Friedrich Renner (1755 - 1821), verewigt hat. Diese Justine Segedin betrieb gemeinsam mit ihrem Bruder in Blasewitz bei Dresden eine Gartengaststätte, die schon die Mutter besessen hatte. In dieser, später »Schillergarten« genannten Gaststätte verkehrte der junge Dichter, als er am »Don Carlos« schrieb.

Die »Gustel« muß auf den begeisterungsfähigen Schiller großen Eindruck gemacht haben, so daß er ihren Namen in seinem nahezu anderthalb Jahrhunderte vor ihrer Lebenszeit spielenden Drama verewigte.

Der aus Zeulenroda stammende Kaufmann Fritz Roth (1905 - 1987), der vor allem durch seine Forschungen zur Auswertung von Leichenpredigten bekannt wurde, veröffentlichte 1960 einen Aufsatz mit dem Titel »Die Herkunft der Gustel von Blasewitz Johanne Justine Segedin«. Roths in der »Mitteldeutschen Familienkunde« in der alten BRD publizierte Forschungsergebnisse machte der Zeulenrodaer Stadtarchivar Friedrich Lorenz Schmidt (1886-1970) neun Jahre später im »Greizer Jahrbuch« auch im anderen Teil Deutschlands bekannt.

Roth wies nach, daß die »Gustel von Blasewitz« die Enkelin eines 1695 in der Zeulenrodaer Stadtkirche getauften Türken namens Achmed war. Dieser, der Sohn eines in der Schlacht bei Belgrad gefallenen Obristen und Kommandanten in Szegedin (Ungarn) war von sächsischen Soldaten aufgegriffen worden. Generalfeldmarschall Graf Heinrich VI. Reuß-Greiz, der Kommandant dieser Soldaten, nahm den damals etwa elfjährigen Knaben mit nach Greiz und übergab ihn dort dem Zeulenrodaer Oberpfarrer Martinus zur Erziehung im christlichen Glauben. 1692 erscheint der Türke in der Matrikel des Gymnasiums Schulpforta, drei Jahre später wurde er in Zeulenroda getauft. Von dieser Zeit an trug er den Namen Ferdinand Segedin. Zunächst verdiente er sich seinen Lebensunterhalt als Knecht des Zeulenrodaer Pfarrpächters.

Am 10. Oktober 1709 heiratete Ferdinand Segedin die Witwe des Culmitzer Gastwirts Gabriel Schumann. Diese, Justine geborene Zirgiebel, war eine Tochter des bereits am 5. April 1696 verstorbenen Culmitzer Wirts Michael Zirgiebel. Ferdinand Segedin ist am 17. Dezember 1720, ebenfalls als Gastwirt, im Alter von nur etwa 43 Jahren in Culmitz an einem hitzigen Fieber verstorben.

Einer der drei Söhne des Ehepaars, der königliche Leib-Vorreiter und spätere Leibjagdkutscher in Dresden, Johann Christoph Segedin (1716 Culmitz - 1763 Dresden), der nach einem Unfall als Torwächter im Großen Garten in der sächsischen Residenzstadt eingesetzt wurde, war der Vater der »Gustel von Blasewitz«.

Schillers »Gustel« ist somit eine Urenkelin des Culmitzer Gastwirts Michael Zirgiebel gewesen, dessen Herkunft bisher leider nicht ermittelt werden konnte. Eine Schwester der Justine Zirgiebel (verehelichte Segedin) namens Dorothea heiratete 1695 den Zwitzschener Einwohner Johann Christoph Thinter (1668 - 1737). Sie wurde über die Culmitzer Familie Steinbock zum Beispiel zur Vorfahrin des Verfassers dieser Zeilen; auch der Besitzer des Bergaer Autohauses Ludwig ist einer ihrer Nachkommen.

Dr. Frank Reinhold

## Das Landheim der »Fahrenden Gesellen« und der Jugendabteilung im DHV

### 1. Teil

Es war im Sommer 1913, als zwei Kollegen des Turnerkreises Gera sich sehr eifrig der Wandertätigkeit hingaben. Und so führte der Weg dieser beiden Freunde mit besonderer Vorliebe elsteraufwärts in Richtung Wünschendorf, Endschütz, Wernsdorf, Albersdorf und Berga. Am Schluß einer solchen Wanderung kehrten sie regelmäßig in der Gemeindeschenke zu Großdraxdorf ein. Dieses kleine Dörfchen war zu der damaligen Zeit sehr wenigen Menschen von Gera bekannt.

Neben der Gemeindeschenke stand ein kleines, verwildertes Häuschen. Auf dieses Häuschen hatten es die beiden Freunde abgesehen.

Der erste Gedanke war, es für die Geraer Turnerfreunde zu mieten. Aber einer der Wanderer wollte es für die »Fahrenden Gesellen« haben.

Eine Gruppe der Fahrenden Gesellen machte sich bald auf den Weg, um Großdraxdorf aufzusuchen und das Häuschen und den Ort zu erkunden. Allerdings, wie sie vor dem großen Berg, dem Dachshügel standen, wurde es ihnen doch etwas bange, denn wenn sie auch gut zu Fuß waren, so glaubten sie kaum, diese steile Anhöhe hinauf zu kommen.



Unterwegs wurden allerhand Pläne geschmiedet, denn die Wanderer hatten ja die Gegend selbst noch nie gesehen, geschweige denn das in Frage kommende Landheim. - Endlich standen sie mitten im Dorf und waren doch etwas überrascht, daß sie mit einem Blick schon das andere Ende erfassen konnten.

In der folgenden ersten Aussprache mit dem Besitzer des Hauses wurde den Fahrenden Gesellen das Pachtrecht zugesprochen.

Am folgenden Sonntag wurde eine große Wanderung nach Großdraxdorf angesetzt, um das Haus selbst eingehend zu besichtigen.

Beim ersten Anblick waren alle sehr überrascht über den schlechten Zustand des Grundstückes und des Hauses. Aber mit der Arbeitsfreudigkeit aller Freunde würde es zu schaffen sein, ein Heim für die Fahrenden Gesellen einzurichten.

Sonntag für Sonntag ging es nun hinauf nach Großdraxdorf, bewaffnet mit Eimern, Besen, Schrubber, Hacke, Schaufel und dergleichen Dinge.

Schon nach kurzer Zeit konnte man Erfolge sehen. Die Zeit verging unter rastloser Arbeit und es wurde schon die Weihe des Heimes für Mai 1914 geplant.



## Sonstige Mitteilungen

### DRK Berga

#### »Lebensrettende Sofortmaßnahmen« für Führerscheinbewerber

Am 6.5.95 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr findet in der Schule Berga ein Lehrgang

#### »Lebensrettende Sofortmaßnahmen« für Führerscheinbewerber

statt.

Teilnahmegebühr: 35,00 DM.

Anmeldung beim DRK Greiz, Tel. 03661/2051, Frau Wiegand

### Pflegeversicherung

#### Prioritäten bei Bearbeitung von Anträgen zur Pflegeversicherung sind gesetzt

In Thüringen wird mit etwa 30.000 Neuanträgen bei der gesetzlichen Pflegeversicherung gerechnet. Es zeichnet sich ab, daß auch in der Region Greiz zum 1. April 1995 nicht alle Gutachten erstellt sein werden.

Da aber bei der gesetzlichen Pflegeversicherung Sachleistungen, kombinierte Leistungen und Geldleistungen bezogen werden können, arbeitet die AOK nach Prioritäten. Die Bearbeitung und Sicherstellung von Anträgen auf Sachleistungen und kombinierte Leistungen haben Vorrang.

Dadurch ist die umfassende Beitragstellung von Sachleistungen zum 1. April 1995 sichergestellt.

Niemand muß befürchten, seine berechtigten Geldleistungen zur Pflegeversicherung nicht zu erhalten. Berechtigte Geldleistungen werden selbstverständlich auch rückwirkend gezahlt.

### Gebührenfreies AOK—Telefon zur Pflegeversicherung

Die AOK-Spezialisten geben zur Pflegeversicherung montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr umfassend Auskunft, erklärt AOK-Geschäftsstellenleiterin Frau Strobel.

Dabei werden ganz individuelle Fragen ebenso kompetent beantwortet, wie Fragen zu Pflegeleistungen, der Beitragshöhe oder der Pflegeinhalte. Aus ganz Thüringen kann gebührenfrei angerufen werden. Tel. 0130/863925.

### Bestattungsinstitut Pietät Jutta Unteutsch

Weida

Ronneburg

Pfarrstraße 1

Brückengasse 14

Tel.: (036603) 62225 Tel.: (036602) 22319

Tag und Nacht erreichbar



# Wer hat Angst vorm bösen Wolf?

Alle, die ihn nicht kennen.

- ☐ Bitte schicken Sie mir die Info-Mappe über das europaweite Schutzprojekt für den Wolf (DM 7,- liegen bei).



Stiftung Europäisches Naturerbe (EURONATUR)  
Güttinger Straße 19, D-78315 Radolfzell

### Einkaufen mit dem Einkaufskorb - der Umwelt zuliebe

#### Impressum

#### »Bergaer Zeitung«

**Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung**  
Die Bergaer Zeitung erscheint 14-tägig jeweils freitags

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
Postfach 223, 91292 Forchheim, Telefon 09191/7232-22
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,  
Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/Elster
- Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den  
Geschäftsführer Peter Menne
- Die Bergaer Zeitung wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Berga/Elster verteilt. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von DM 0,80 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

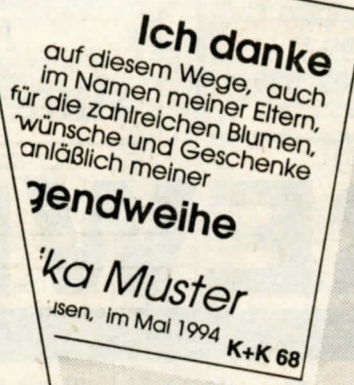


Ihr individuelles **Dankeschön** finden Sie in unseren

# Danksagungen

## zur Kommunion, Konfirmation und Jugendweihe

Abbildungen verkleinert.



Liebe Eltern!

Sicher wurden Ihrem Kind zu seinem Ehrentag viele gute Wünsche, Blumen und Geschenke überbracht, die von Verwandten, Freunden oder Nachbarn überreicht wurden.

Für diese Aufmerksamkeit sind unsere Danksagungen bestens geeignet.

Da in Ihrer Stadt oder Gemeinde unser Mitteilungsblatt erscheint, ist diese Form sehr einfach für Sie. Das Mitteilungsblatt kommt in jeden erreichbaren Haushalt und wird damit auch von dem Personenkreis gelesen, den Sie damit ansprechen wollen.

Den Katalog erhalten Sie bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung, Sie können sich aber auch an den Verlag oder an unsere örtlichen Mitarbeiter wenden.

**VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG**

Heimat - und Bürgernachrichten

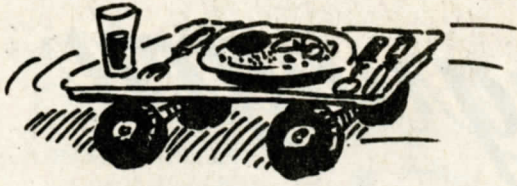


**07937 Zeulenroda, Schleizer Straße 2**  
**Telefon: 036628/85566, Fax 036628/85565**



Oft unerreichbar:

# Supermarkt



Alte, kranke und behinderte Menschen wollen in ihrem eigenen Zuhause leben. Viele müssen ihre gewohnte soziale Umgebung verlassen, wenn das Einkaufen beschwerlich, die Wege zu weit und damit das Kochen der Mahlzeiten zum Problem wird. Das muß nicht sein! Die Johanniter liefern "Essen auf Rädern" und bringen täglich eine warme Mahlzeit ins Haus.

Rufen Sie uns an. Die Rufnummer der Johanniter finden Sie in Ihrem örtlichen Telefonbuch.

## DIE JOHANNITER



Menschen in Not zur Seite stehen. Eine Aufgabe der Johanniter. Unterstützen Sie uns. Ihre Spende lindert Not.

Spendenkonto: **43 43 43 43**

bei der Bank für Sozialwirtschaft Köln (BLZ 370 205 00)



### Bestattungen

**WIR HELFEN WEITER**

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen •
- Erledigung aller Formalitäten •

07570 Weida, Aumaer Str. 2, ☎ (036603) 62511  
Tag und Nacht erreichbar

## FRÖHLICHES OSTERFEST

wünschen wir allen Gästen, Freunden, Geschäftspartnern, und Bekannten

- wir empfehlen unseren Mittagstisch -  
**Familie Wolfrum**

Gaststätte "Zur Mühle" - Obergeißendorf  
Tel. (036623) 25616



TOSCANA Ferienhäuser

hmr Tel.: 0911/405706

BAYERN Ferienhsr. hmr Tel. 08502/1020

UNGARN Ferienhäuser

hmr Tel.: 08502/1020

PLATTENSEE Ferienhäuser

hmr Telefon: 08502/1020

**HONDA**

**Motormad**



Exklusivhändler

**Jumann**

An der B 92

07980 Wildetaube • Tel./Fax 036625/20828

**ANZEIGEN LOHNEN IMMER!**

**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V.**  
**Beratungsstelle Wildetaube**

Hauptstr. 61 a  
07980 Wildetaube  
Tel.: 036625/21039  
und 0161/5315633

Im Rahmen einer Mitgliedschaft  
leisten wir Ihnen

**Hilfe in Lohnsteuersachen**

# REWE

## Fischer oHG

07980 Berga/E. • In der Winterleite 9 • Tel. (036623) 25240 • Fax: (036623) 25270

**Neu im Angebot!**  
**Geschenkartikel**  
**aus Glas, Kristall**  
**und Porzellan**

*wünscht allen Kunden,  
Bekannten und Freunden  
ein schönes Osterfest  
und immer guten Einkauf!*



**SPAREN SIE BEI REWE - IHRER NR. 1 BEI LEBENSMITTELN**



# Ihre Fachbetriebe für Bauen & Wohnen



**Dachdeckermeister  
Hofmann Gerhard**



Fachmännische Ausführung aller  
Dacharbeiten, Fassaden und Gerüstbau • Blitzschutzanlagen

07980 Berga/E. • Bahnhofstr. 24 • Tel./Fax: (036623) 20789



**Pflasterbau  
Gehwegsanierung  
Tiefbau**

**Bauunternehmen Bernd Großer**

Meisterbetrieb

**Bernd Großer**

Ihre Aufträge nehmen wir gern entgegen.

Aug.-Bebel-Straße 70

07980 Berga

Auto-Tel. 0171-5030321

Tel./Fax: (036623) 25502

**SERVICEPARTNER**

HiFi • Video • TV

**SATANLAGEN**

**B. Zeuner**

Innungsmeisterbetrieb

• Verkauf • Service • Finanzierung - keine Anzahlung  
Bahnhofstr. 3 • 07980 Berga/E. • Tel./Fax: (036623) 20857

Leistung



Service

07980 Berga

Brauhausstraße 4 Tel. (036623) 25191

- Kraft-, Licht- und Alarmanlagen
- Haushaltsgeräteservice
- Elektroheizungen

**Elektro-Thoss**

Handwerksmeisterbetrieb



*Frank Meyer*

Handwerksmeisterbetrieb

- Gas- u. Wasserinstallation • Sanitärinstallation
- Klempnerarbeiten

07980 BERGA • Brauhausstr. 4 • Tel. (036623) 20260

**Möbel  
Wunderlich**

07980 Berga(Elster)  
Aug.-Bebel-Str. 30 Tel. (036623) 20346



- Ausstellung
- Beratung
- maßgerechter Einbau
- sonst. Innenausbau

Tischlerei und Möbelhandel  
Meisterbetrieb - Qualität und Präzision



**MEDER  
HEIZUNGSTECHNIK**

Puschkinstraße 6a  
Tel. (036623) 20855  
07980 Berga / Elster

- Anfertigung von modernen Raumheizungsanlagen
- Fliesenarbeiten
- Umstellung von festen Brennstoffen auf Öl oder Gas



# Handwerker und Fachgeschäfte wünschen Frohe Ostern



## Ein frohes Osterfest

allen Kunden, Freunden  
und Bekannten

wünscht



## Bachmann und Sohn OHG

Tischlerei und Möbelhandel

Albersdorf und Berga/Elster

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft  
ein frohes Osterfest

Firma

**Elsa Maas**

Inh. Karin Schemmel

- Textil-, Kurz- und Lederwaren
- Gardinenservice
- Herren-Hat tric-Hosen

Berga • Schloßstr. 23 • Tel. 20497

Allen Jugendweihe-  
teilnehmern viel Glück für  
ihren weiteren Lebensweg.



ELEKTRO

# Stöltzner

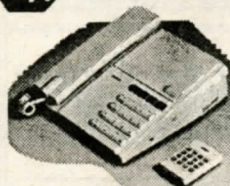
Fachgeschäft

Markt 7 • 07980 Berga • Tel. (036623) 25635

Sie brauchen ein Telefon,  
aber Sie wissen nicht welches!

## Sonderaktion bis 29.4.1995

Große Auswahl an  
Telefon- und Faxgeräten



Wir beraten Sie unverbindlich in unserem Geschäft.

Unserer werten Kundschaft  
ein **fröhliches  
Osterfest**  
wünscht



MFB

MARKERSDORFER FENSTERBAU GMBH

07980 BERGA / MARKERSDORF  
TELEFON 036623/25613 • TELEFAX 036623/20256

WERNER SCHLUTTER GESCHÄFTSFÜHRER

FENSTER UND TÜREN  
AUS HOCHWERTIGEN  
THYSSEN KUNSTSTOFFPROFILIEN

## FRÖHLICHES OSTERFEST

wünscht

**Familie Große**

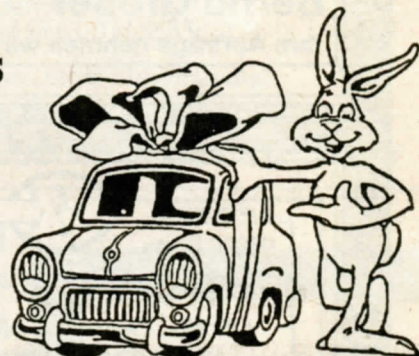
LOTTO • ZEITSCHRIFTEN • SCHREIBWAREN

Berga • Schloßstraße 19 • Telefon: 20783



Wie wär's  
damit?!

Frohes  
Osterfest



## ROTH & WERNER GmbH

KFZ. + MASCH.-REPARATUREN  
07980 BERGA/E. • Winterleite 23  
Tel. (036623) 862

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Die russische Sprache wird in Zukunft gebraucht.  
Interessiert?

Eine ausgesiedelte Lehrerin mit Hochschulausbildung  
hilft Ihnen ganz gern beim beherrschen der russischen  
Sprache. Schreiben Sie bitte an:

Maria Vogt • Eulaer Weg 2 • 07980 Berga/E.





# Handwerker und Fachgeschäfte wünschen **Frohe Ostern**

## Frohe Ostern und gute Fahrt

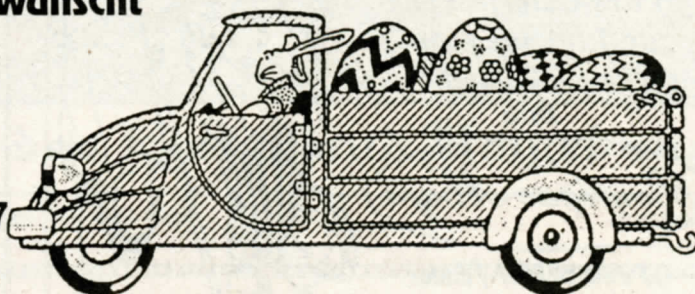
wünscht

**Larep** GmbH

07980 Markersdorf • Tel. (036623) 20247

Öffnungszeiten zu Ostern

Freitag - Montag täglich von 8.00 - 12.00 Uhr



Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft  
**ein frohes Osterfest**

Ihre Familie

**H. Kretzschmar**

- Papier

- Büro

- Spiel

- Modelleisenbahnen



Ein **FROHES OSTERFEST**

wünscht

das Team der Firma

**MIKE STEINER**

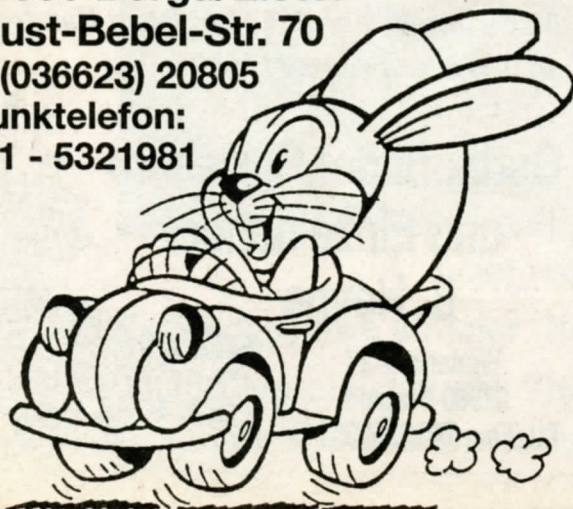
07980 Berga/Elster

August-Bebel-Str. 70

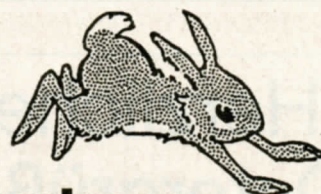
Tel. (036623) 20805

Funktelefon:

0161 - 5321981



**Allen  
Geschäftspartnern,  
Kunden,  
Freunden  
und Bekannten**



**herzliche  
Ostergrüße**



**Brikett**

**SOMMERPREISAKTION**

billigster Preis April

**Bau- und Brennstoffhandel**

Eveline Lippold

07980 Berga/Elster • Tel. (036623) 20700

Weiter bieten wir für Haus und Garten:

- Sämereien
- Baustoffe
- Dämmstoffe
- Farben und Tapeten

**Gartenerde**

50 l ..... ab **4,95** DM







# Handwerker und Fachgeschäfte wünschen Frohe Ostern

Wir wünschen unserer verehrten  
Kundschaft, allen Freunden  
und Bekannten ein  
frohes Osterfest und  
zur Jugendweihe  
die besten Wünsche  
Ihre

*Boutique Maja*

07980 BERGA/Elster  
Brauhausstraße 1  
Tel. (036623) 20293



## Herzliche Ostergrüße

allen Kunden,  
Freunden und  
Bekannten

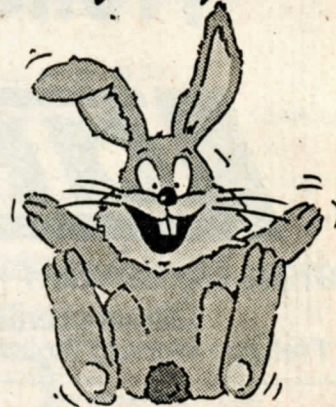


**Familie  
Stöltzner**  
mit Belegschaft  
07980 Wernsdorf • Nr. 20 a

Kommen  
Sie einfach  
bis zum  
30. April '95  
vorbei und  
testen Sie  
unseren Club  
einen Monat  
lang für nur  
**39,- DM !**



*Ei feel good!*



**OSTER  
ÜBERRASCHUNG**

**Fitnesscenter  
FACTORY**

Pfortenstr. 14  
07570 Weida  
Tel. (036603) 42554


FRÖHLICHES  
OSTERFEST



**Fernseh-  
und Elektronikservice**

**B. Zeuner**

07980 Berga Elster • Bahnhofstr. 3  
Tel./Fax: (036623) 20857 • Priv.: (036608) 628

**Allianz** 



Allen  
Kunden ein  
frohes  
Osterfest

P.S. Ich übernehme für Sie:  
Kfz-Zulassung und -Umkennzeichnung

**Sprechzeiten ab sofort**

Di 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr  
Do 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr  
Fr 9 - 12 Uhr  
und nach Vereinbarung



**Mario Heine**  
Hauptvertretung der  
DVAG-Allianz  
Am Markt 12  
07980 Berga  
Tel./Fax: (03 66 23) 25115

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft  
ein frohes Osterfest

**Ostthüringer Reisebüro  
und Einzelhandel  
B. Heyne**

Winterleite 27  
07980 Berga/e.  
Tel./Fax: (036623) 25119

